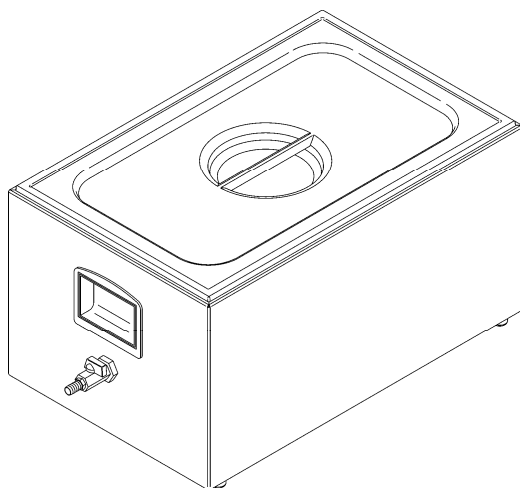


Mod: WR-SC11-TT

Production code: 69085002HLD

BEDIENUNGS UND WARTUNGSANLEITUNG



Ed. 03/2018

Softcooker S Softcooker SR

VORWORT

- Die vorliegende Anleitung wurde verfasst, um dem Kunden alle Informationen zum Gerät und zu den darauf angewandten Vorschriften sowie Anweisungen zu Gebrauch und Wartung zu geben, um das Gerät auf optimale Weise einzusetzen und seine Funktionsfähigkeit lange zu erhalten.
- Diese Anleitung ist den Personen auszuhändigen, die mit dem Gebrauch des Geräts und seiner regelmäßigen Wartung beauftragt sind.

INHALTSÜBERSICHT

KAP. 1 - INFORMATIONEN ZUM GERÄT	4
1.1 - SICHERHEITSHINWEISE	
1.2 - AM GERÄT INSTALLIERTE SICHERHEITSEINRICHTUNGEN	
1.3 - BESCHREIBUNG DES GERÄTS	
1.3.1 - Allgemeine Beschreibung	
1.3.2 - Konstruktive Eigenschaften	
1.4 - Bestimmungsgemäßer Gebrauch	
1.5 - Unzulässiger Gebrauch	
1.6 - Gerätekenndaten	
1.7 - Schutz- und Sicherheitsvorrichtungen	
1.8 - Aufbau des Geräts	
KAP. 2 - TECHNISCHE DATEN	8
2.1 - ABMESSUNGEN, GEWICHT, EIGENSCHAFTEN...	
KAP. 3 - EMPFANG DES GERÄTS	9
3.1 - VERSAND DES GERÄTS	
3.2 - KONTROLLE DES FRACHTSTÜCKS BEIM EMPFANG	
3.3 - ENTSORGUNG DER VERPACKUNG	
KAP. 4 - INSTALLATION	10
4.1 - AUFSTELLUNG DES GERÄTS	
4.2 - ELEKTRISCHER ANSCHLUSS	
4.3 - SCHALTPLAN	
KAP. 5 - BEDIENUNG DES GERÄTS	11
5.1 - BEDIENELEMENTE	
KAP. 6 - REINIGUNG DES GERÄTES	13
6.1 - ALLGEMEINES	
6.2 - INSTANDHALTUNG	
KAP. 7 - WARTUNG	13
7.1 - ALLGEMEINES	
7.2 - NETZKABEL	
KAP. 8 - AUSMUSTERUNG	14
8.1 - AUSSERBETRIEBSETZUNG	
8.2 - ENTSORGUNG	
8.3 - WEEE Elektro- und Elektronik-Altgeräte	

KAP. 1 - INFORMATIONEN ZUM GERÄT

1.1 - SICHERHEITSHINWEISE

- Der Softcooker darf nur durch unterwiesenes Personal verwendet werden, das die in dieser Anleitung genannten Sicherheitsregeln genau kennen muss.
- Sollte ein Wechsel des Personals erforderlich sein, ist rechtzeitig für die Unterweisung zu sorgen.
- Hände von den Heizelementen fernhalten.
- **Vor der Reinigung oder Wartung Gerät vom Stromnetz trennen.**
- Bei der Wartung oder Reinigung des Geräts (bei der die Schutzelemente entfernt werden) sind die bestehenden Gefahren sorgfältig zu beachten.
- Bei der Wartung bzw. Reinigung auf die auszuführenden Arbeiten konzentrieren und Ablenkungen vermeiden.
- Zustand des Netzkabels regelmäßig kontrollieren; ein abgenutztes oder beschädigtes Kabel stellt eine große Gefahr elektrischer Art dar.
- Sollte es beim Betrieb des Geräts zu Störungen kommen, Gerät nicht verwenden und den Kundendienst rufen.
- Reparaturen niemals selbst ausführen, sondern stets an autorisierte Reparaturwerkstätten wenden.
- Unter keinen Umständen darf der Benutzer das Gerät manipulieren. Bei jeder auftretenden Störung bitte an den Hersteller wenden.

Jeder Versuch von Zerlegung, Umbau oder Manipulation eines Bauteils des Geräts im Allgemeinen durch den Anwender oder durch nicht autorisiertes Personal führt zur Nichtigkeit der **Konformitätserklärung** gemäß EWG-Richtlinie 2006/42 und zur Ungültigkeit der Garantie und entbindet den Hersteller von Ersatzansprüchen für Schäden infolge einer solchen Manipulation.

Der Hersteller schließt auch in den folgenden Fällen jede Haftung aus:

- ⇒ unsachgemäßer Gebrauch oder Manipulation des Geräts durch nicht ausreichend unterwiesenes Personal;
- ⇒ unterlassene oder mangelhafte Wartung;
- ⇒ Einsatz von **nicht originalen**, nicht speziell für das Modell vorgesehenen Ersatzteilen;
- ⇒ gänzliche oder teilweise Missachtung der Bedienungsanleitung;
- ⇒ Behandlung der Oberflächen des Gerätes mit ungeeigneten Produkten.

1.2 - AM GERÄT INSTALLIERTE SICHERHEITSEINRICHTUNGEN

Die Sicherheitseinrichtungen gegen elektrische und mechanische Gefahren wurden gemäß den Richtlinien **2006/95**, **2006/42** und der Norm **60335-1** umgesetzt.

Der Softcooker ist also mit Sicherheitseinrichtungen zum elektrischen und mechanischen Schutz sowohl während des Betriebs als auch bei Reinigung und Wartung ausgerüstet.

Dennoch bestehen nicht gänzlich auszuschließende „**RESTRISIKEN**“, auf die in dieser Anleitung mit dem Wort „**ACHTUNG**“ hingewiesen wird. Sie beziehen sich auf die Gefahr der Verbrennung, der Prellung oder des Stromschlags während der Lade- und Abladevorgänge des Produkts und während der Reinigung der Maschine oder eines unsachgemäßen Gebrauchs des Produkts.

1.3 - BESCHREIBUNG DES GERÄTS

1.3.1 - Allgemeine Beschreibung

Bei der Planung und Realisierung des Softcooker haben wir besonders auf die Gewährleistung der folgenden Punkte geachtet:

- Solidität und Stabilität aller Bauteile.
- Handlichkeit durch den Griff aus Edelstahl, mit dessen Hilfe das Gerät einfach und bequem transportiert werden kann.
- Heizung mit Präzisionstemperaturregelung.
- Arbeitstemperatur von 30° bis 100°C mit Genauigkeit von +/- 0,3°C.

1.3.2 - Konstruktive Eigenschaften

Der Softcooker ist vollständig aus Edelstahl AISI 304 hergestellt. Dies gewährleistet Hygiene und Unempfindlichkeit gegen Säuren und Salze sowie optimale Oxidationsbeständigkeit.

- Das Heizelement befindet sich auf dem Boden der Wanne, das heißt, es erhitzt und überträgt die Wärme auf das enthaltene Wasser.
- Blockiervorrichtung im Falle einer unregelmäßigen Temperatur.

1.4 - Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Softcooker wurde für das Vakuumgaren (Sous-Vide) in Wasser in einem Badgefäß entwickelt.

Er wurde nicht für das direkte Garen von Lebensmitteln oder jedenfalls für den Gebrauch außerhalb der Zubereitung von Lebensmitteln entwickelt.

1.5 - Unzulässiger Gebrauch

Das Gerät darf ausschließlich für die vom Hersteller vorgesehenen Zwecke eingesetzt werden, das heißt:

- **Niemals** das Gerät verwenden, wenn es nicht ordnungsgemäß mit allen unbeschädigten und richtig montierten Schutzvorrichtungen installiert wurde, um die Gefahr von schweren Verletzungen zu vermeiden.
- **Niemals** Arbeiten an den elektrischen Bauteilen ausführen, ohne vorher das Gerät von der Stromversorgung getrennt zu haben: **Gefahr von Stromschlägen.**

- **Niemals** das Gerät einschalten, wenn ein Defekt vorliegt.
- Vor Gebrauch des Gerätes sicherstellen, dass alle gefährlichen Situationen in geeigneter Weise abgestellt wurden. Beim Auftreten von Störungen gleich welcher Art das Gerät sofort abstellen und den Wartungsbeauftragten verständigen.
- **Niemals** unbefugtes Personal am Gerät arbeiten lassen.

Bei Unfällen mit elektrischem Strom ist zuerst der Verunglückte vom elektrischen Leiter zu trennen (da dieser in der Regel das Bewusstsein verloren hat). Dies ist eine gefährliche Situation.

Der Verunglückte leitet in diesem Fall den elektrischen Strom: Bei Berührung erfolgt ein Stromschlag. Daher sollte der Strom direkt an der Sicherung der Versorgungsleitung unterbrochen werden, bzw., wenn dies nicht möglich ist, der Verletzte mithilfe von isolierenden Materialien (Holz– oder Kunststoffstangen, Stoff, Leder usw.) entfernt werden.

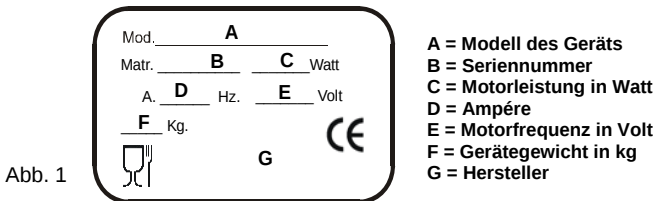
Es sollte unverzüglich ein Arzt hinzugezogen und der Patient in ein Krankenhaus eingeliefert werden.

1.6 - Gerätekenndaten

Durch genaue Angabe des „**Modells**“, der „**Seriennummer**“ und des „**Herstellungsjahrs**“ des Geräts wird unser Kundendienst schneller und effizienter reagieren können.

Bitte geben Sie das Modell des Geräts und die Seriennummer jedes Mal an, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden.

Die Daten sind dem in Abb. 1 dargestellten Schild zu entnehmen.



1.7 - Schutz- und Sicherheitsvorrichtungen

ACHTUNG!

Vor dem Gebrauch des Geräts muss die korrekte Positionierung und Unversehrtheit desselben kontrolliert werden.

Bei Beginn jeder Betriebsphase die Unversehrtheit des Geräts prüfen. Im Gegenfall den Verantwortlichen der Wartung benachrichtigen.

ACHTUNG! Es besteht keine Vorrichtung zur Erfassung des Wasserfüllstands: das Gerät immer mit einem Wasserinhalt bis zu 4/5 Zentimeter vom oberen Rand verwenden. Der Gebrauch des Geräts mit einer nicht ausreichend gefüllten Wanne würde die korrekte Funktionsweise und die Qualität des Garens beeinträchtigen. Im Falle des Gebrauchs eines leeren Geräts, tritt eine Überheizung der Wanne mit hoher Verbrennungsgefahr und Beeinträchtigung desselben Geräts auf.

Blockiervorrichtung: Wenn die Temperaturfühler aufgrund einer Störung an einer der beiden nicht dieselbe Temperatur messen, wird das Gerät abgeschaltet und im Display erscheint eine Fehlermeldung (HIGH).

1.8 - Aufbau des Geräts

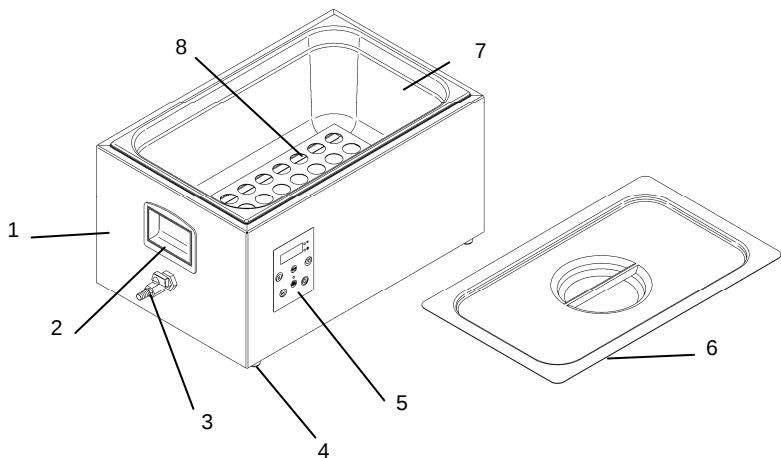


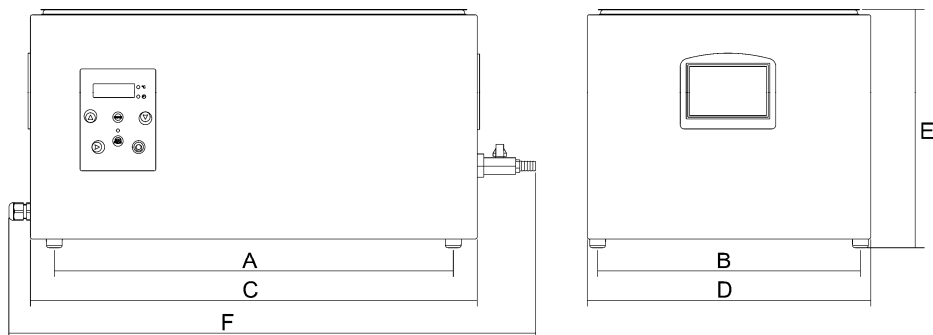
Abb. 2

LEGENDE			
1	Struktur	5	Deckel
2	Griff (nur für Mod. SR)	6	Wanne
3	Fuß	7	Schutz des Beutels
4	Steuerung	8	Schutztasche

KAP. 2 - TECHNISCHE DATEN

2.1 - ABMESSUNGEN, GEWICHT, EIGENSCHAFTEN...

Abb. 3 - Abmessungen und maximaler Platzbedarf des Geräts



Modell	u.m.	Mod. S 2/3 GN	Mod. S 1/1 GN	Mod. SR 2/3 GN	Mod. SR 1/1 GN
Leistung	watt	1.150	1.700	1.150	1.700
Stromversorgung		230V / 50Hz	230V / 50Hz	230V / 50Hz	230V / 50Hz
Temperatur	°C	24 ÷ 99	24 ÷ 99	24 ÷ 99	24 ÷ 99
Wanne		2/3 GN	1/1 GN	2/3 GN	1/1 GN
A x B	mm	330x330	500x330	330x330	500x330
C x D x E	mm	390x360x300	565x360x300	400x370x300	575x370x300
F	mm	-	-	500	670
Nettogewicht	kg	5	16	5,5	16,5



ACHTUNG

DIE ELEKTRISCHEN MERKMALE, FÜR DIE DAS GERÄT EINGERICHTET IST, SIND AUF EINEM SCHILD AN DESSEN RÜCKSEITE ANGEGEBEN; VOR DEM ANSCHLIESSEN SIEHE ABSCHNITT „ELEKTRISCHER ANSCHLUSS“

KAP. 3 - EMPFANG DES GERÄTS

3.1 - VERSAND DES GERÄTS (siehe Abb. 4)

Bevor die Geräte unser Lager verlassen, werden sie sorgfältig verpackt. Das Frachtstück besteht aus:

- Einem stabilen äußeren Karton mit Abpolsterungen innen;
- Dem Gerät;
- Der vorliegenden Anleitung.

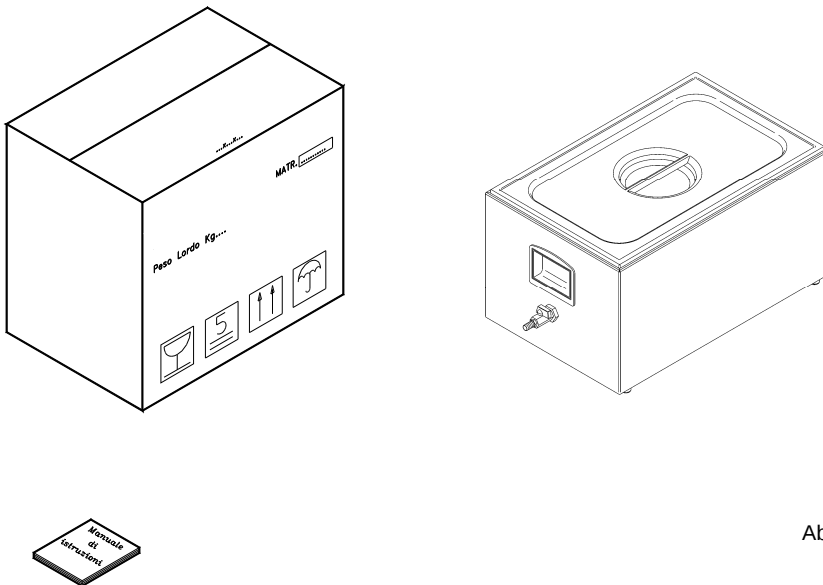


Abb. n°4

3.2 - KONTROLLE DES FRACHTSTÜCKS BEIM EMPFANG

Beim Empfang des Frachtstücks mit dem Gerät ist die Packung sorgfältig zu prüfen, um festzustellen, ob größere Schäden vorliegen.

Wenn an der äußeren Verpackung Anzeichen von schlechter Behandlung, Stößen oder Stürzen erkennbar sind, ist der Schaden innerhalb drei Tagen ab dem in den Dokumenten angegebenen Übergabedatum der Spedition anzuzeigen und ein genauer Bericht zu den ggf. am Gerät vorliegenden Schäden abzufassen.

3.3 - ENTSORGUNG DER VERPACKUNG

Die Verpackungsmaterialien (Karton, Kunststoffband und PU-Schaum) sind dem normalen Hausmüll ähnlich und können daher problemlos entsorgt werden.

Sollte das Gerät in Ländern installiert werden, in denen besondere Regelungen bestehen, ist die Verpackung entsprechend der geltenden Vorschriften zu entsorgen.

KAP. 4 - INSTALLATION

4.1 - AUFSTELLUNG DES GERÄTS

Das Gerät ungefähr 80cm vom Boden auf einer soliden Fläche, die eine glatte, rutschfeste Oberfläche und Beständigkeit gegen hohe Temperaturen besitzt, und in einem Abstand von mindestens 10cm von Wänden oder Gegenständen, die jedenfalls beständig gegen hohe Temperaturen sind, aufstellen.

4.2 - ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

Das Gerät wird mit einem Netzkabel mit 3x1,5 mm² Querschnitt, 1,5 m Länge und CEI-Stecker geliefert. Gerät an 230 Volt 50 Hz anschließen.

Prüfen, ob die Erdungsanlage perfekt funktioniert und dass in der Verbindung ein Differentialschutzschalter 0,03A eingefügt wurde.

Außerdem kontrollieren, ob die auf dem Typenschild angegebenen Daten den Angaben in den Liefer- und Begleitpapieren entsprechen und ob Schalter und Steckdose während der Benutzung des Geräts leicht zugänglich sind.

4.3 - SCHALTPLAN

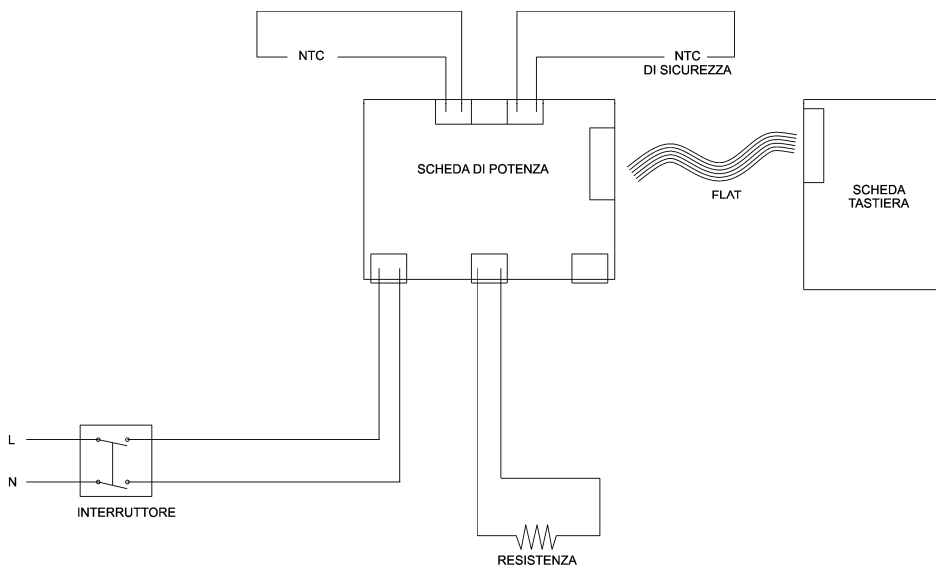
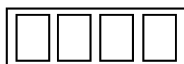


Abb. n°5

KAP. 5 - BEDIENUNG DES GERÄTS

5.1 - BEDIENELEMENTE



Display: Vierstellig, es werden im Abstand von 5 Sekunden jeweils die Temperatur und die Zeit angezeigt, sowie die Beschreibung der diversen voreingestellten Programme.



START-Taste: Drücken, um den Betrieb zu starten.



OFF-Taste: Drücken, um den Betrieb zu stoppen.



Temperatur-LED: Neben dem Display, leuchtet, wenn während des Betriebs im Display die Arbeitstemperatur angezeigt wird.



Timer-LED: Neben dem Display, leuchtet, wenn während des Betriebs im Display die Betriebszeit angezeigt wird.



Tasten **UP** und **DOWN (+/-)**: Dienen zum Einstellen der Temperatur und Zeit. Durch Drücken der Start-Taste wird der Betrieb gestartet.

Bei Maschine in "STOP" gelangt man durch Drücken der UP-Taste direkt zu den eingestellten Programmen.

Während des Betriebs können durch Drücken der Tasten UP und DOWN die eingestellte Temperatur und Zeit verändert werden.



MENU

MENÜ-Taste: dient zur Einstellung des Arbeitszyklus

- Durch Drücken der MENÜ-Taste wird auf dem Display die Temperatureinstellung gezeigt. Die UP und DOWN Tasten drücken, um die gewünschte Temperatur einzustellen.
- Durch nochmaliges Drücken der MENÜ-Taste wird in die Zeiteinstellung gewechselt.
- Auf dem Display wird die Zeiteinstellung gezeigt. Die UP und DOWN Tasten drücken, um die gewünschte Kochzeiteinzustellen.
- Die START-Taste drücken, um den Arbeitszyklus zu starten.

Bei Maschine in "STOP" gelangt man durch dreimal Drücken der MENÜ-Taste direkt zu den eingestellten Programmen.

Mit der MENÜ-Taste kann man die Programmliste durchlaufen.



ECO / PROG –Taste: Durch Drücken dieser Taste läuft der Arbeitszyklus im Energiesparmodus. Der LED leuchtet und die Maschine arbeitet mit sehr geringem Verbrauch.

Bei Maschine in "STOP" diese Steuertaste solange drücken, bis auf dem Display "PROG 1" erscheint. In diesem Modus kann man die Programmeinstellungen verändern.

Mit den UP und DOWN—Tasten die Liste der eingestellten Programme durchlaufen.

Mit der MENÜ-Taste gelangt man in das Menü Änderung des gewählten Programms.

Durch Drücken der MENÜ-Taste erscheint auf dem Display die Temperatureinstellung. Mit den UP und DOWN Tasten die gewünschte Temperatur einstellen.

Durch nochmaliges Drücken der MENÜ-Taste gelangt man zur Zeiteinstellung.

- Sobald die gewählte Temperatur erreicht worden ist, egal ob eine Zeit eingestellt worden ist oder nicht, und bei jedem Arbeitszyklusende erklingt ein AKUSTISCHES SIGNAL.
- Nach Betriebsende das Gerät durch Drücken der STOP-Taste abschalten.
- Stecker aus der Steckdose ziehen.
- Badgefaß entleeren.

Der Softcooker gibt eine Fehlermeldung aus, wenn

- der Wasserstand im Behälter zu niedrig ist (ERR), gleichzeitig erklingt ein AKUSTISCHES SIGNAL.
- im Innern des Geräts an den elektronischen Bauteilen eine Übertemperatur erreicht wird (ERR),
- die Temperaturfühler aufgrund eines Defekts an einem der beiden nicht dieselbe Temperatur messen (ERR).

Tabelle der voreingestellten Programme

Programm	P01	P02	P03	P04	P05
Temperatur	58°C	66°C	74°C	85°C	50°C
Zeit	40 min.	40 min.	4 std.	6 std.	10 min.

KAP. 6 - REINIGUNG DES GERÄTES

ACHTUNG! Vor jeder Reinigungsarbeit ist der Stecker aus der Steckdose zu ziehen, um das Gerät vollständig vom Rest der Anlage zu trennen. Außerdem die Temperatur der Wanne beachten.

6.1 - ALLGEMEINES

- Das Gerät ist mit normalen Reinigern bei Raumtemperatur mit einem getränkten Lappen abzuwischen.
- Alle Teile des Gerätes, die mit dem Produkt in Berührung kommen, sind sorgfältig zu reinigen.
- Es dürfen keine Hochdruckreiniger oder Wasserstrahlen unter Druck verwendet werden.
- Es dürfen keine Werkzeuge, Scheuerbürsten oder anderes verwendet werden, was die Oberfläche des Geräts beschädigen kann.
- Keines der Einzelteile des Geräts in die Geschirrspülmaschine geben.

Beachten, dass keine eventuelle restliche Flüssigkeit in das Innere der Ausrüstung eindringt, so die Funktionstüchtigkeit beeinträchtigt und eventuelle Risiken von Stromschlag erhöht werden.

6.2 - INSTANDHALTUNG

Um die Wanne vor Kalk zu schützen, empfiehlt man, etwas Essig mit Wasser bei jedem Arbeitszyklus beizufügen.

KAP. 7 - WARTUNG

7.1 - ALLGEMEINES

Vor Ausführung von Wartungsarbeiten ist stets der **Stecker aus der Steckdose zu ziehen, um das Gerät vollständig vom Rest der Anlage zu trennen.**

7.2 - NETZKABEL

Zustand des Kabels regelmäßig auf Abnutzung und Beschädigungen kontrollieren und dieses gegebenenfalls durch den KUNDENDIENST austauschen lassen.

KAP. 8 - AUSMUSTERUNG

8.1 - AUSSERBETRIEBSETZUNG

Sollten Sie sich entscheiden, das Gerät außer Betrieb zu setzen, vergewissern Sie sich, dass es durch niemanden mehr benutzt werden kann: **Trennen Sie die Elektrokabel ab.**

8.2 - ENTSORGUNG

Nach Außerbetriebnahme kann das Gerät problemlos entsorgt werden. Wenden Sie sich zur Entsorgung des Geräts an einen der zuständigen Entsorgungsbetriebe, entsprechend der in den diversen Bauteilen verwendeten Materialien.



8.3 - WEEE Elektro- und Elektronik-Altgeräte

Gemäß Art. 13 der Rechtsverordnung Nr. 151 „Umsetzung der Richtlinien 2002/95/EG, 2002/96/EG und 2003/108/EG zur Reduzierung der Verwendung von Schadstoffen in elektrischen und elektronischen Geräten, sowie zur Abfallentsorgung“ vom 25. Juli 2005 [gilt in Italien]:

Das auf dem Gerät oder der Verpackung angebrachte Symbol der durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das Produkt am Ende seiner Nutzlebensdauer von anderen Abfällen getrennt entsorgt werden muss.

Die getrennte Sammlung am Ende der Lebensdauer dieses Geräts wird durch den Hersteller organisiert und durchgeführt. Der Verbraucher muss sich zur Entsorgung dieses Geräts an den Hersteller wenden und das Verfahren einhalten, das dieser zur getrennten Sammlung der Altgeräte eingerichtet hat.

Die getrennte Sammlung des Geräts und die spätere Weitergabe zum Recycling, zur Aufbereitung und umweltschonenden Entsorgung trägt zur Vermeidung möglicher schädlicher Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit bei und fördert die Wiederverwertung und/oder das Recycling der Bestandteile des Geräts.

Bei widerrechtlicher Entsorgung des Produkts durch den Besitzer kommen die in den geltenden Rechtsvorschriften vorgesehenen Verwaltungsstrafen zur Anwendung.